

*Windelband an Johannes Vahlen, Straßburg, 9.2.1903, 1 S., hs. (lat. Schrift), mit einer Anlage, Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, PAW (1812–1945), II-III-129*

Strassburg <sup>i</sup>/Els. 9 Februar 1903.<sup>a</sup>

Hochgeehrter Herr,

Indem ich Ihnen den Empfang des mir gütigst übersandten Mitglied-Diploms<sup>1</sup> ergebenst bestätige, bitte ich Sie, der Königlichen Akademie und insbesondere der philosophisch-historischen Klasse meinen aufrichtigen und herzlichen Dank für die hohe Ehre übermitteln zu wollen, welche sie mir durch die Wahl zum correspondirenden Mitgliede erwiesen hat.

Den ausgefüllten Fragebogen<sup>b</sup> beehre ich mich in der Anlage zurückzugeben und verbleibe in vorzüglicher Hochachtung Ew. Hochwohlgeboren ergebenster

W Windelband<sup>c</sup>

An den vorsitzenden Secretar der Königlich Preussischen Akademie der Wissenschaften

Herrn Geh[eimen] Reg[ierungs] Rat Prof. Dr. Vahlen

Hochwohlgeboren

Berlin |

**Vor- und Zuname (von den Vornamen nur den Rufnamen)** Dr. Wilhelm Windelband

**Tag, Jahr und Ort der Geburt** 11 Mai 1848 in Potsdam geb[oren]

**Gegenwärtige Stellung** Ord[entlicher] Prof. der Philosophie an der Kaiser-Wilhelms-Universität Strassburg – vom 1 April d[es] J[ahres] ab in gleicher Stellung an der Universität zu Heidelberg.

**Titel für Adresse, und genaue Wohnungsbezeichnung** Strassburg <sup>i</sup>/E. Spach-Allée 10. vom 1 April ab Geheimrat Dr. Windelband Heidelberg Landfriedstrasse 14.<sup>d</sup>

#### *Anmerkungen*

<sup>1</sup> übersandten Mitglied-Diploms] *vgl. Johannes Vahlen für die Königlich Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin an Windelband vom 5.2.1903*

<sup>a</sup> Strassburg <sup>i</sup>/Els. 9 Februar 1903.] *auf dem Kopf der S. Aktennotizen: Pr. 12/2 | Plenum 19/2. V[ahlen] | J. 41 (1 Anlage)*

<sup>b</sup> Fragebogen] *als Vordruck, s. u.*

<sup>c</sup> W Windelband] *darunter Aktenzählung: III b*

<sup>d</sup> 14.] *in der linken unteren Ecke des Formulars Aktenzuordnung: 41/03*